

## **Bekanntmachung des Ergebnisses der Gemeindewahl der Gemeinde Fuldabrück am 15.03.2026**

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2026 das Ergebnis der Wahl der Gemeindevertretung wie folgt festgestellt:

Zur Gemeindewahl waren 7.152 Personen wahlberechtigt, davon haben 4.301 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 60,14 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 3.955 Stimmzettel gültig und 346 Stimmzettel ungültig.

Hieraus resultieren 86.343 gültige Stimmen, die sich folgendermaßen verteilen:

<b>Wahlvorschlag</b>	<b>Stimmen</b>	<b>Stimmen- anteil</b>	<b>Sitze</b>
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	33.869	39,23 %	9
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	34.513	39,97 %	9
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	12.341	14,29 %	3
Freie Demokratische Partei (FDP)	5.620	6,51 %	2
Wahlgebiet gesamt	86.343		23

Auf die Bewerberinnen und Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführte Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmenzahlen:

### **Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

<b>Nr.</b>	<b>Bewerberin/Bewerber</b>	<b>Stimmen</b>
1	Schölch, Anna-Maria	3.228
2	Kessler, Thies	3.006
3	Götte, Rainer	2.813
4	Hofmann, Andreas	2.805
5	Kessler, Jan-Thorben	1.825
6	Von Hertell, Caspar-Felix	1.651
7	Von Hertell, Felix-Michael	1.636
8	Broll, Volker	1.630
9	Broll, Heinz	1.585
10	Riemann, Konstantin	1.518
11	Stein, Peter	1.490
12	Stein, Birgit	1.462
13	Dr. Kurnatowski, Benjamin	1.416
14	Roestel, Udo	1.407
15	Jaeger, Reinhard	1.378
16	Meil, Gerhard	1.308
17	Lange, Hans-Jürgen	1.286
18	Steinbeck, Timo	1.275
19	Wagner, Helmut	1.150

## Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Kaiser, Steffen	2.156
2	Minkel, Robert	1.762
3	Grebe, Eckhard	1.761
4	Backes, Jonathan	1.747
5	Meyer, Hartmut	1.688
6	Gries, Jacqueline	1.682
7	Büntig, Sabine	1.668
8	Berninger, Heiko	1.581
9	Peter, Benjamin	1.564
10	Leischner, Martin	1.549
11	Faulke, Roswitha	1.517
12	Backes, Frank	1.441
13	Walter, Carsten	1.438
14	Büntig, Anika	1.417
15	Wildung, Andreas	1.366
16	Minkel, Ute	1.297
17	Düsterdieck, Sarah	1.296
18	Mager, Dirk	1.294
19	Haase, Tim	1.283
20	Berninger, Victoria	1.281
21	Richardt, Dieter	1.261
22	Tyrtyschnij-Wittich, Julia	1.251
23	Voigt, Gabriele	1.213
24	Voigt, Ulrich	Nachrücker
25	Haase-Wedrins, Bärbel	Nachrücker

## BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Mierke, Martina	1.264
2	Jeske, Dennis	1.170
3	Heibert, Roland	1.145
4	Meyenberg, Silke	1.139
5	Dreer, Romina	1.062
6	Kerssen, Daniela	999
7	Thiede, Martin	994
8	Baum, Werner	967
9	Heibert, Simone	925
10	Otto, Björn	894
11	Büttner, Christin	675
12	Färber, Jürgen	584
13	Schinkel-Purmann, Angelika	523

## Freie Demokratische Partei (FDP)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Uzal, Ramazan	926
2	Uzal, Jana	851
3	Jost, Marcel	784
4	Pfankuch, Volker	784
5	Stein, Andreas	765
6	Rügemer, Peter	761
7	Pfankuch, Dinah	749

Entsprechend der auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenden Sitze sind nach der Reihenfolge der erhaltenen Stimmenzahl folgende Bewerberinnen und Bewerber gewählt:

Partei	Familiename, Rufname	Reihenfolge der Stimmenzahl
CDU	Schölch, Anna-Maria	1
CDU	Kessler, Thies	2
CDU	Götte, Rainer	3
CDU	Hofmann, Andreas	4
CDU	Kessler, Jan-Thorben	5
CDU	Von Hertell, Caspar-Felix	6
CDU	Von Hertell, Felix-Michael	7
CDU	Broll, Volker	8
CDU	Broll, Heinz	9
SPD	Kaiser, Steffen	1
SPD	Minkel, Robert	2
SPD	Grebe, Eckhard	3
SPD	Backes, Jonathan	4
SPD	Meyer, Hartmut	5
SPD	Gries, Jacqueline	6
SPD	Büntig, Sabine	7
SPD	Berninger, Heiko	8
SPD	Peter, Benjamin	9
GRÜNE	Mierke, Martina	1
GRÜNE	Jeske, Dennis	2
GRÜNE	Heibert, Roland	3
FDP	Uzal, Ramazan	1
FDP	Uzal, Jana	2

Hinweis:

Gegen die Gültigkeit der Wahl kann gemäß § 25 Kommunalwahlgesetz (KWG) in Verbindung mit § 55 Abs. 1 Kommunalwahlordnung (KWO) jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses schriftlich oder zur Niederschrift Einspruch erheben beim Wahlleiter der Gemeinde Fuldabrück, Am Rathaus 2, 34277 Fuldabrück; der Einspruch ist innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen. Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend

macht, ist nur zulässig, wenn ihn 1 % der Wahlberechtigten, mindestens jedoch 5 Wahlberechtigte unterstützen; bei mehr als 10.000 Wahlberechtigten müssen mindestens 100 Wahlberechtigte den Einspruch unterstützen. Die Frist zur Erhebung von Einsprüchen gegen die Gültigkeit der Wahl läuft vom Tag der Bekanntmachung an.

Gemeinde Fuldabrück

20.03.2026

gez.

Oliver Brandenstein

Wahlleiter